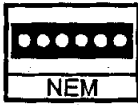




TRIX



Lok mit digitaler Schnittstelle.
Vorbereitet für den Einbau des
Selectrix-Fahrzeug-Decoders 66830.

Modell der
Diesellok BR 142

12200

300665/07.00/K6



Nicht für Kinder unter drei Jahren geeignet, wegen funktions- und modellbedingter scharfer Kanten und Spitzen sowie Verschluckungsgefahr. Gebrauchsanweisung aufbewahren! - Not suitable for children under three years of age, because of the sharp edges and points essential for operational and modelling conditions, as well as the danger of swallowing. Retain Operating Instruction! - Ne convient pas aux enfants de moins de trois ans, au vu des modes d'utilisation, des formes à arêtes vives des modèles et du danger d'absorption. Gardez l'instruction de service! - Niet geschikt voor kinderen onder 3 jaar wegens scherpe hoeken en kanten eigen aan het model en zijn functie en wegens verslikingsgevaar. Gebruiksaanwijzing bewaren! - Ikke egnet til børn under 3 år, p.g.a. funktions- og modelbetingede skarpe kanter og spidser, - kan sluges. Gem vejledning! - Non adatto a bambini di età inferiore ai tre anni per le particolari strutture del modello ed il suo funzionamento et per il pericolo di soffocamento. Ritenerne l'istruzioni per l'uso! - No conveniente para niños menores de 3 años por razón de los puntos y bordes agudos, esenciales para el funcionamiento y condiciones de modelaje, así como también por el peligro de que sea ingerido. ¡Conserve instrucciones de servicio!



Für 12 Volt Gleichstrom! (12 V DC/CC)

Funk-Entstörung

Dieses TRIX-Erzeugnis ist entsprechend den gesetzlichen Vorschriften voll funk- und fernsehtstört.

Lok-Pflege

Trix-Lokomotiven haben bei sachgemäßer Behandlung eine Lebensdauer von vielen Jahren. Nur wenige Teile unterliegen einem natürlichen Verschleiß, sind jedoch leicht auszutauschen (z. B. Motor-Bürsten, Schleifer, Haftreifen und Glühlampen). Gleise und Räder stets sauber halten! Zur sachgemäßen Behandlung gehört in erster Linie die Sauberkeit der Anlage. Modellbahnen grundsätzlich nicht auf Teppichen betreiben. Teppichflusen, Haare, Staubflocken sind durchaus in der Lage, die feine Mechanik von Modellbahn-Loks zu zerstören. Die Gleise und Lokräder sollten von Zeit zu Zeit gereinigt werden (hierzu Trix-Modellbahnfluid 66624 und Minitrix-

Lokrad-Reinigungsbürste 66623 verwenden). Die Lok darf nicht gewaltsam geschoben oder die Antriebsräder von Hand gedreht werden.

Wie beim Auto zeigen auch Modellbahnloks ihre eigentliche Leistung (gleichmäßiges Anfahren, ruhiger Lauf und Höchstgeschwindigkeit) erst nach einer gewissen Einfahrzeit. Hierzu sollte die Lok ohne angehängte Wagen mit relativ hoher Geschwindigkeit und wechselnder Richtung ca. 20 Minuten über die längste Strecke der Anlage gefahren werden.

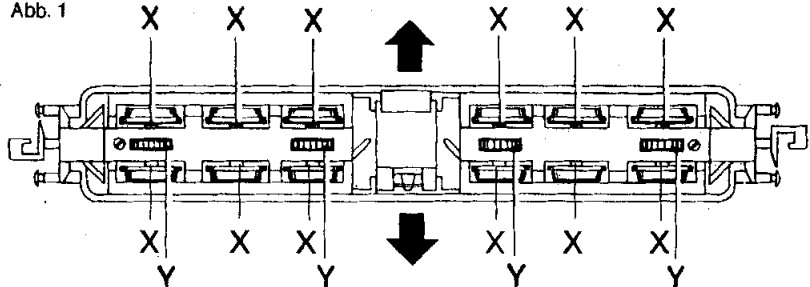
Ölen und Fetten (Abb. 1 + 5)

Öl: Nur ein winziger Tropfen Trix-Spezialöl 66625 an die Achslager von Rädern, Zahnrädern und Getriebeachsen X. Fett: Nur ein stecknadelkopfgroßes Stück Trix-Getriebefett 66626 an Schnecken und Zahnradkränze Y. Niemals mehr und nicht öfter als nach jeweils 50 Betriebsstunden!
Keinesfalls Speiseöl, Hautcreme usw. verwenden.

Gehäuse abnehmen (Abb. 1)

Unterkante der Gehäuse-Seitenwände in Pfeilrichtung auseinanderziehen und Gehäuse nach oben abnehmen.

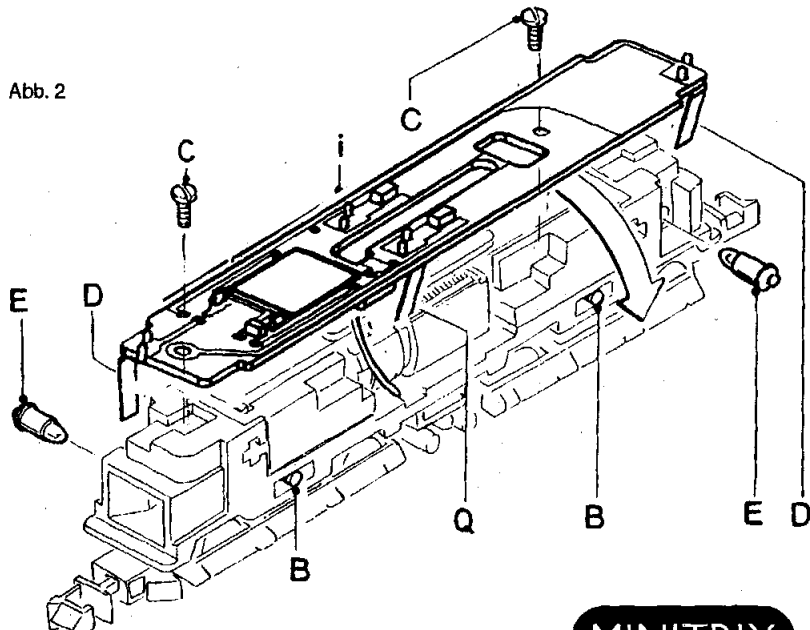
Abb. 1



Lampenwechsel (Abb. 2)

Schrauben C lösen und die Schaltungsplatte I wegklappen. Lampen E können dann seitlich aus dem Fahrgestellkörper herausgenommen und ausgetauscht werden. Beim Wiederaufsetzen der Schaltungsplatte darauf achten, daß Kontaktfedern D gut am Lötspindel der Lampen anliegen, und Kontaktfedern Q an der freien Seite des Motors (Leitungen außen über Q).

Abb. 2



Motor austauschen (Abb. 3)

Schaltungsplatte, wie unter Lampenwechsel beschrieben, abnehmen. Motorhalteklammern G mittels kleinem Schraubendreher austrasten und seitlich durch den Fahrgestellblock durchschieben. Dann mit kleinem Schraubendreher oder anderem spitzen Gegenstand Plastiklager-Nasen H nach unten drücken und Motor zusammen mit Schneckenwelle vorsichtig (zunächst einseitig) aus der Lagerung herauschieben. Dann auch andere Seite nach dem Niederdrücken von H aus dem Chassis-Block herausnehmen. Beim Wiedereinsetzen darauf achten, daß vor allem die Plastiklager an den Enden der Schneckenwelle wieder gut in ihrer richtigen Lage einrasten. Auch die Halteklammern G müssen wieder richtig einrasten.

MINITRIX

Abb. 3

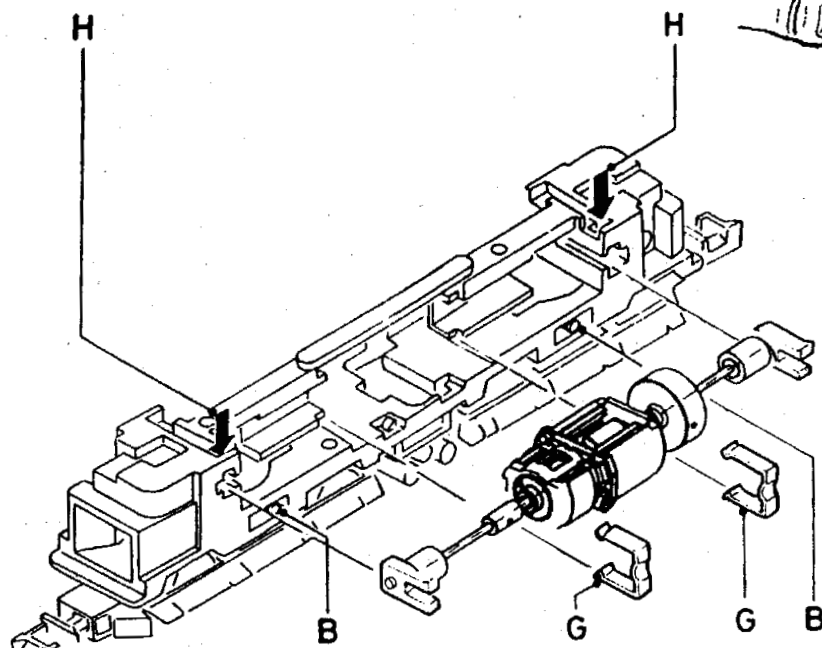
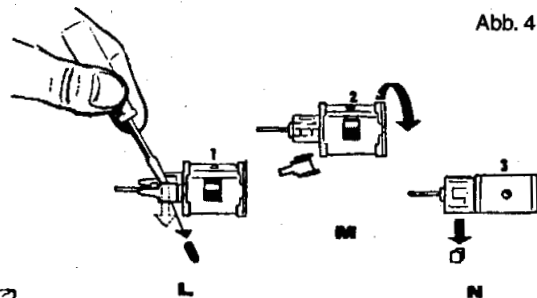


Abb. 4



Motorbürsten auswechseln (Abb. 4)

Motor wie beschrieben herausnehmen, verbrauchte Motorbürsten in der Reihenfolge (L-M-N) entfernen und durch neue ersetzen. Vorsicht beim Abnehmen der Bürstenhalteplatte L, damit die kleine Druckfeder nicht verlorengeht.

Austausch der Drehgestelle (Abb. 2 und 3)

Drehgestell-Lagerstifte B mit einem kleinen Schraubendreher durchschieben und herausziehen. Drehgestelle können dann nach unten herausgenommen werden. Beim Wiedereinsetzen darauf achten, daß Zahnrad wieder richtig in Schnecke eingreift und daß Lagerstift nicht gewaltsam eingedrückt wird, da dieser gleichzeitig Welle für das Zahnrad ist. Vertauschen der Drehgestelle bewirkt Umkehrung der Fahrrichtung.

Einbau des Selectrix-Fahrzeug-Decoders 66830 (Abb.5)

Steckerplatine R aus der Kontaktleiste S herausziehen. Anschlußdrähte am Fahrzeug-Decoder T auf 4-5 mm verkürzen und abisolieren. Anschlüsse des Fahrzeug-Decoders (schwarze Vergußmasse nach unten) in Kontaktleiste S einstecken.

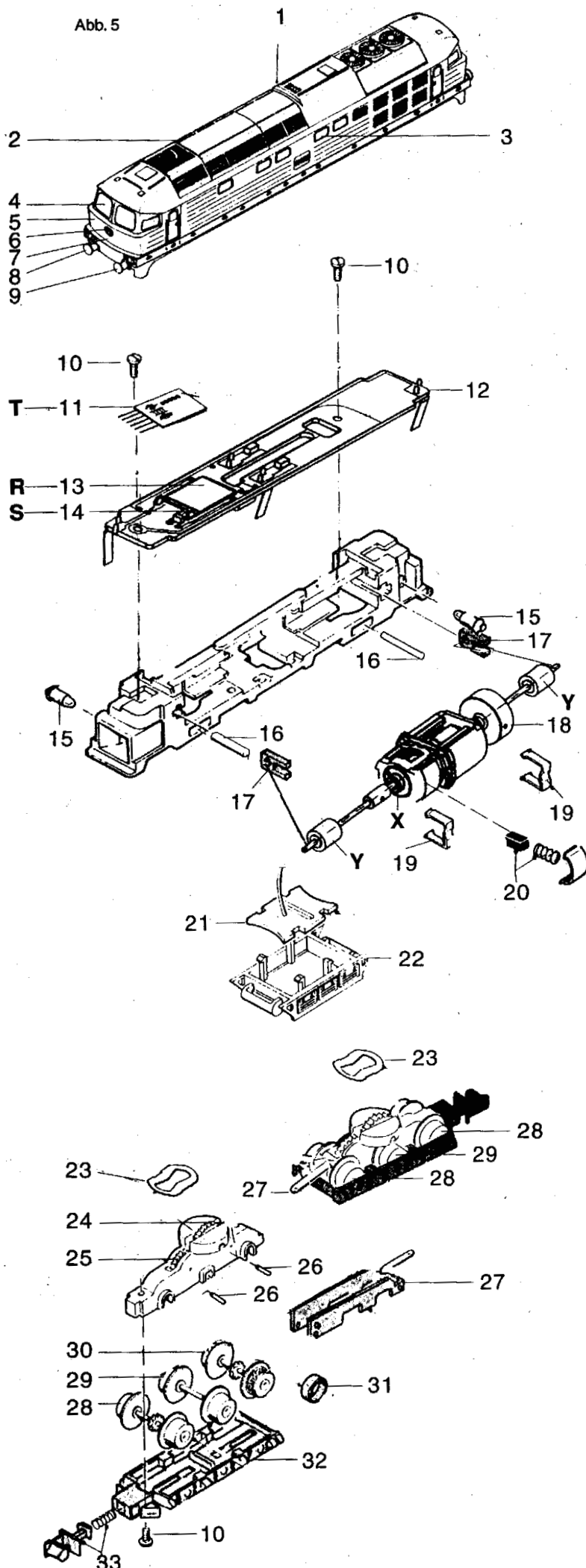
Minitrix Triebfahrzeuge dürfen auf Digitalanlagen NICHT ohne eingebautem Lokdecoder betrieben werden. (Beschädigung des Motors möglich!)

Ersatzteil-Liste

(1) Gehäuse kompl.	31 2200 01
(2) Fenstereinsatz rechts	12 6661 00
(3) Fenstereinsatz links	12 6660 00
(4) Stirnfenster-Einsatz	12 6659 00
(5) Abdeckung für Leuchtstab oben	12 6657 00
(6) Leuchtstab	12 6658 00
(7) Abdeckung für Leuchtstab unten	12 6656 00
(8) Puffer rund	12 1790 00
(9) Puffer flach	12 1789 00
(10) Zylinderkopf-Schraube	19 7035 28
(11) Selectrix-Fahrzeug-Decoder	66830
(12) Schaltungsplatine	31 2200 05
(13) Steckerplatine für Gleichstrombetrieb {mit Kondensator für Funkentstörung u. Lichtwechselfeldiode (in 12 enthalten)}	41 2800 25
(14) Kontaktleiste (in 12 enthalten)	41 2862 25
(15) Glühlampe	40 0303 00
(16) Drehgestell-Lagerstift	14 0241 00
(17) Achslagerklammern	72 2099 00
(18) Motor kompl. mit Wellen, Schnecken u. Schwungmasse	31 2200 04
(19) Motor-Halteklammern	73 1481 00
(20) Motor Bürsten	40 0159 00
(21) Schleiferplatte	31 2906 10
(22) Halter für Schleiferplatte	12 6655 00
(23) Kontaktplatte	13 1959 15
(24) Zahnrad groß	12 2021 00
(25) Zahnrad klein	14 0561 24
(26) Welle für Zahnrad	14 0234 00
(27) Schleifer-Satz	41 2084 86
(28) Radsatz	31 2850 20
(29) Radsatz	31 2820 21
(30) Radsatz mit Haftreifen	31 2850 11
(31) Haftreifen	72 2258 00
(32) Achslagerblende	12 6859 00
(33) Kupplung	40 0626 00

Grundsätzlich lieferbar sind nur die in der jeweils gültigen Ersatzteil-Preisliste aufgeführten Artikel und nur in den dort angegebenen Verpackungseinheiten. Da wir allerdings bei Ersatzteilen z. T. von Zulieferanten abhängig sind, können zeitweilig Liefer-schwierigkeiten nicht ausgeschlossen werden.

Abb. 5



FOR 12 D.C. ONLY!

Interference suppression

This Trix product features radio and TV interference suppressors.

Maintenance of locomotive

Properly serviced locos will give many years of pleasure. Parts subject to wear (motor brushes, traction tyres and bulbs) can easily be replaced. **Top cleanliness is of paramount importance for the proper functioning of models and layout.** Carpet fluffs, hair and dust specks may impair or even destroy the delicate mechanism of a loco. Track, pick-ups and loco wheels must be cleaned from time to time (preferably using No. 66624 Trix Track-Cleanser and No. 66623 Minitrix Wheel-Brush). Never run layouts on a carpet or fluffy table cloth.

Never exert pressure on the loco, never push it along the track, never turn driving wheels by hand.

Model locomotives attain their best performance (even start, quiet and smooth running, maximum speed) after a certain running-in time. For this purpose, a locomotive should be worked over the longest line of the layout at changing speeds and directions for about 20 minutes.

Oiling and greasing (Fig. 1 + 5)

Oil: A most minute drop only of No. 66625 Trix Special Oil on axlebearings of wheels, cog-wheels and gear axles X. Grease: a very small quantity (size of a pin-head) of No. 66626 Trix Special Grease for worm-gears and cog-wheel gears Y. Every 50 hours of operation only.

Never use edible oils, skin creams etc.

Remove housing (Fig. 1)

Pull the bottom lower edge of side walls of housing apart in the direction of the arrow and remove housing in an upward direction.

Replacement of bulbs (Fig. 2)

Undo screw C and lift off printed circuit. Remove bulbs E from body and replace. When re-assembling the loco ensure good contact (1) between bulbs and contact strips D and 2) between contact-strip Q and the motor.

Replacement of motor (Fig. 3)

Undo screws C (Fig. 2) and lift off printed circuit. Use small screwdriver to lever out motor clips G and to push locking clamps in recesses H carefully out of position. Then ease motor with wormgear assembly sideways out of chassis. When reinserting the motor, snap plastic bearings of worm-gear and motor clips G correctly back into position.

Replacement of brushes (Fig. 4)

Take out motor and replace worn brushes in accordance with Fig. 4 (L-M-N). Do not lose the tiny pressure springs when removing brush retaining clips L.

Replacement of bogies (Fig. 2 + 3)

Push bogie retaining pins B out of bogie top and take out bogies. When re-assembling bogies ensure pinions to correctly mesh worm-gear. Do not exert any force when re-inserting bogie retaining pins.

Installing Selectrix vehicle decoder 66830 (Fig. 5)

Pull plug-in circuit board R out of terminal strip S. Shorten connecting wires on the vehicle decoder T to 5 mm and insulate. Plug connectors of vehicle decoder (**Make sure black insulation faces downward**) into terminal strip S.

Minitrix motor vehicles must NOT be operated on digital systems without an in-built engine decoder (motor can be damaged!)